

KI-AIKIDO / Kinder- und Sommerfest

Spielerische Übungen

Einen Einblick in ihre Trainingsarbeit vermittelten die großen und kleinen Mitglieder des Vereins Ki-Aikido bei ihrem Kinder- und Sommerfest.

RONNY ENGELKE

HAIGERLOCH ■ Ein Sommerfest unter sportlichem Motto veranstaltete der Aikido-Verein. Im Mittelpunkt des Festes stand eine einstündige Vorführung, bei der die Aikidoka der verschiedenen Übungsgruppen einen Einblick in ihr Trainingsprogramm gaben.

Bereits als Erstklässler starten die Jüngsten in der Gruppe von Yves Opizzo mit dem Training. Neben zum Teil spielerischen Übungen zur Falltechnik und zur Raumwahrnehmung, zeigte die Gruppe Wurf-

techniken aus der ersten Gürtelprüfung. Auch die fortgeschrittene Kindergruppe von Lisbeth Sattler-Möller und die Jugendgruppe (von Y. Opizzo) gaben einen Einblick in ihr jeweiliges Prüfungsprogramm. Die Gruppe der fortgeschrittenen Erwachsenen zeigte Abwehrtechniken auf verschiedene Angriffe, unter anderem mit Messer und Stock. Die Gruppe wird seit letztem Herbst von Bernhard Böll (3. Dan) trainiert. Er hat vor kurzem den 4. Ki-Meistergrad (Okuden) erlangt; dies ist die höchste Ki-Prüfungsstufe.

Auch für erwachsene Interessierte gibt es die Möglichkeit, sich an der bestehenden Anfängergruppe anzuschließen. Das Training beginnt jeweils mittwochs ab 19 Uhr in der Witthauhalle. Die ersten drei Probeabende sind kostenlos. Weitere Infos bei Jean-Jacques Greuter, E-Mail: ki-aikido-haigerloch@gmx.de; Tel.: 07427-69352).



Wer traut sich die Rolle vorwärts über ein Hindernis? Lisbeth Sattler-Möller und junge Aikidoka bei einer Fallübung. Privatfoto